

D-Leipzig: Social work services

OJ S 103/2013 30/05/2013

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kommunaler Sozialverband Sachsen

Postal address: Thomasiusstraße 1

Town: Leipzig

Postal code: 04109

Country: Germany

Contact person: Fachdienst 120 – Organisation/EDV

For the attention of: Fr. Dochow

E-mail: vergabe@ksv-sachsen.de

Fax: +49 34112669251

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.ksv-sachsen.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Social protection

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Errichtung von Integrationsfachdiensten (IFD) nach Teil 2, Kapitel 7 des Sozialgesetzbuchs
Neuntes Buch (SGB IX)

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 25: Health and social services

Main site or place of performance: 00000 Sachsen

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

IFD sind ein wichtiges Instrument des Sozialgesetzbuchs Neuntes Buch (SGB IX), um Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit einer Behinderung zu fördern und zu sichern. Sie werden im Auftrag des Integrationsamtes im Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV Sachsen) tätig, um die Zielstellung der begleitenden Hilfe nach § 102 Abs. 1 Nr. 3 SGB IX zu verwirklichen. Sie übernehmen nach § 110 SGB IX Aufgaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben. Ein niederschwelliger Zugang zu den IFD ist dabei für schwerbehinderte Menschen, Arbeitgeber sowie die Kooperationspartner aus den Bereichen der beruflichen, medizinischen und schulischen Rehabilitation zu gewährleisten. Die örtliche Zuständigkeit der jeweiligen IFD richtet sich nach den Arbeitsagenturbezirken. Die Beauftragung erfolgt durch öffentlich-rechtlichen Vertrag. Es handelt sich um eine einheitliche Ausschreibung, die in die folgenden 2 Lose wie folgt aufgeteilt wird:

Los 1: Hauptsitz der Beratungsstelle in Leipzig, mit Zuständigkeit für die Bezirke der Agenturen für Arbeit in Leipzig und Borna sowie den Bereich der Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit in Delitzsch, Eilenburg und Geithain;

Los 2: Hauptsitz der Beratungsstelle in Meißen mit Zuständigkeit für den Bereich des Landkreises Meißen; Hauptort der Dienstleistung entspricht den jeweiligen Standorten der einzurichtenden IFD: Los 1: Leipzig (NUTS-Code: DED31); Los 2: Meißen (NUTS-Code: DED25); Sitz der Fachaufsicht zur Auftragsausführung ist Kommunalen Sozialverband Sachsen, Außenstelle Chemnitz, Fachbereich 3 - Integrationsamt, Reichsstraße 3, 09112 Chemnitz, Deutschland (NUTS-Code DED11).

II.1.6. CPV code(s)

85310000 Social work services, 85312510 Vocational rehabilitation services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Vertragslaufzeit: 3 Jahre; Leistungsumfang: 2 IFD; Auftragswert: ca. 1,69 Mio. EUR. Gemäß § 4 Nr. 16 e) UStG sind die Tätigkeiten im Rahmen des gesetzlichen Auftrages (§ 110 SGB IX) der IFD, mit denen eine Vereinbarung gemäß § 111 SGB IX besteht, von der Umsatzsteuer befreit.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: IFD mit Hauptsitz der Beratungsstelle in Leipzig;

1) Short description

Hauptsitz der Beratungsstelle in Leipzig, mit Zuständigkeit für die Bezirke der Agenturen für Arbeit in Leipzig und Borna sowie den Bereich der Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit in Delitzsch, Eilenburg und Geithain.

2) CPV code(s)

85310000 Social work services, 85312510 Vocational rehabilitation services

3) Quantity or scope

Auftragswert: ca. 1,4 Mio. EUR; Gemäß § 4 Nr. 16 e) UStG sind die Tätigkeiten im Rahmen des gesetzlichen Auftrages (§ 110 SGB IX) der IFD, mit denen eine Vereinbarung gemäß § 111 SGB IX besteht, von der Umsatzsteuer befreit.

4) Indication about different time frame or duration

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

5) Additional information about lots

Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 1.1.2014;
Jeder Bewerber kann sich auf beide der ausgeschriebenen Lose bewerben.

Lot No: 2

Lot title: IFD mit Hauptsitz der Beratungsstelle in Meißen

1) Short description

Hauptsitz der Beratungsstelle in Meißen mit Zuständigkeit für den Bereich des Landkreises Meißen.

2) CPV code(s)

85310000 Social work services, 85312510 Vocational rehabilitation services

3) Quantity or scope

Auftragswert: ca. 290 000 EUR; Gemäß § 4 Nr. 16 e) UStG sind die Tätigkeiten im Rahmen des gesetzlichen Auftrages (§ 110 SGB IX) der IFD, mit denen eine Vereinbarung gemäß § 111 SGB IX besteht, von der Umsatzsteuer befreit.

4) Indication about different time frame or duration

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

5) Additional information about lots

4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 1.1.2014
Jeder Bewerber kann sich auf beide der ausgeschriebenen Lose bewerben.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß VOL/A (näheres siehe Vertragsunterlagen).

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Ja - Gemäß VOL/A (näheres siehe Vertragsunterlagen).

Insbesondere Nachweis der Erfahrung in der Arbeit mit schwerbehinderten Menschen und bereits vorhandene regionale Verankerungen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die Ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtert bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de

— Eigenerklärung gem. § 6 EG Abs. 4 VOL/A (Formblatt Anlage 2);

— Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Sozialbeiträgen und der Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaften (Formblatt Anlage 3);

— Eigenerklärung zu Verstößen gegen das Gesetz zur Bekämpfung von Schwarzarbeit (Formblatt Anlage 4);

— Eigenerklärung zu Insolvenz bzw. Liquidation (Formblatt Anlage 5);

— Polizeiliches Führungszeugnis des Geschäftsführers, nicht älter als 3 Monate o Die Vorlage des polizeilichen Führungszeugnisses hat für den Geschäftsführer zu erfolgen, der für die Ausführung des IFD verantwortlich ist. Sofern mehrere Geschäftsführer für die Wahrnehmung der ausgeschriebenen Dienstleistung verantwortlich sind, ist für diese das polizeiliche Führungszeugnis vorzulegen. Nachweise zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis anerkannt werden.

Hinweis für Bietergemeinschaften. Die Zuverlässigkeit ist nach Maßgabe der Entscheidung des OLG Naumburg vom 30.04.2007, Az.: 1 Verg 1/07 für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft nachzuweisen. Die entsprechende Erklärung ist zu fotokopieren und unterzeichnet von jedem Mitglied mit Angebotsabgabe einzureichen. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die Ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtern bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de

— Verpflichtungserklärung zur Verfügbarkeit von Mitteln anderer Unternehmen gem. § 7 EG Abs. 9 VOL/A (Formblatt Anlage 6);

— Verzeichnis der Unterauftragnehmer (Formblatt Anlage 7);

— Erklärung der Bietergemeinschaft (Formblatt Anlage 8);

— aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung. o Im Rahmen der Haftpflichtversicherung wird eine Deckungssumme von 2 Mio. EUR als ausreichend erachtet.

— aktueller Nachweis über die Anzahl der Beschäftigten, ggf. durch Beifügen der anonymisierten Personalliste (Formblatt Anlage 13). o Es sind geeignete Nachweise (auch

Eigenerklärungen) über die Gesamtzahl der Beschäftigten des Bieters und die der regionalen Organisationseinheit beizubringen.

— Vorlage einer allgemeinen Bankauskunft über die wirtschaftliche Situation und/oder das Zahlungsverhalten für den Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft und die Nachunternehmer Nachweise zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis anerkannt werden. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

- Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die Ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtern bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de
- Formblatt Erklärung zu den Komplementärangeboten (Anlage 9);
 - ggf. Nachweis, dass auch bei den Komplementärangeboten des Bieter im Falle einer Betriebsstörung die Versorgung der Integrationsfachdienste gesichert ist;
 - aktueller Nachweis über die Qualifikation der Beschäftigten im Zusammenhang mit der psychosozialen Betreuung in dem Integrationsfachdienst;
 - Erklärung zur Personalstruktur des Bewerbers, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten, deren Qualifikation und Verteilung auf verschiedene Fachrichtungen sowie die Anzahl der Führungskräfte ersichtlich sind;
 - Erklärung über Namen und Qualifikation der Leistungserbringer einschließlich Beschreibung der Projektorganisation, insbesondere wie die Leistungen unter Berücksichtigung der Behinderungen der einzelnen Personen durch professionell ausgebildete Mitarbeiter erbracht werden, die über entsprechende Erfahrungen im ausgeschriebenen Bereich verfügen;
 - Nachweis von Kenntnissen über die Kooperationsstrukturen und Netzwerke, die im Hinblick auf die Ausführungen des Auftrages relevant sind;
 - Nachweis von Erfahrungen in der Arbeit mit schwerbehinderten Menschen;
 - Nachweis über bereits vorhandene regionale Verankerungen in der Arbeit mit schwerbehinderten Menschen durch die Nennung entsprechender Referenzpersonen;
 - Aufzeigen der Kenntnisse des regionalen Arbeitsmarktes, der Netzwerkpartner im Bereich der beruflichen und medizinischen Rehabilitation sowie der Partner in der Behindertenhilfe durch die konkrete Nennung von Referenzgebern;
 - detaillierte Referenzliste und Beschreibung vergleichbarer Leistungen in den letzten 3 Jahren mit Angabe des Leistungsumfanges, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer. Es werden nur Referenzen gewertet, mit denen eine mehrjährige Erfahrung in der nachgefragten Leistung nachgewiesen wird;
 - Angaben zur Struktur und den bisherigen Tätigkeitsfeldern des Bewerbers unter Angabe der Fachkundenachweise, insbesondere der Nachweise über die qualifizierte Arbeit mit schwerbehinderten Menschen;
 - Nachweis über die baulichen Gegebenheiten der Räumlichkeiten, in denen der Integrationsfachdienst betrieben werden soll, insbesondere Nachweis der behindertengerechten Ausstattung und Erreichbarkeit der Räumlichkeiten;
 - Nachweis über die Beherrschung der Gebärdensprache;
 - Darstellung der Leitungshierarchie in Bezug auf die vorgesehene Anbindung des IFD;
 - Nachweis der Qualifikation des Geschäftsführers bei juristischen Personen. Nachweise zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis anerkannt werden. Hinweis für

Bietergemeinschaften: Die Abgabe der o. g. Erklärungen und Nachweise zur wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Leistungsfähigkeit sind nach Maßgabe der Entscheidung des OLG Naumburg vom 30.04.2007, Az.: 1 Verg 1/07 für ein Mitglied der Bietergemeinschaft ausreichend. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Sozialpädagogen oder Personen mit vergleichbarer Ausbildung und Berufserfahrung, siehe auch Personalanforderungen.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Preis. Weighting 40
2. Konzeption. Weighting 40
3. Präsentation. Weighting 20

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

120-045.010/FB3-2013-02

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 1.7.2013
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.7.2013 - 12:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender until: 26.9.2013

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

II.3) Laufzeit: 36 Monate ab Auftragsvergabe; Beginn: 1.1.2014

Kostenfreier Download der Unterlagen ist nicht möglich - Die Bieter können Vergabe- und Vertragsunterlagen bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de. Die Angebote dürfen nur in schriftlicher Form per Post bei der in I.1) genannten Stelle eingereicht werden. Eignungsprüfung: Die Prüfung der Eignung erfolgt entsprechend § 19 EG Abs. 5 VOL/A, wonach die Vorlage der vom Bieter vorzulegenden Unterlagen geprüft wird. Geeignet ist diesbezüglich ein Bieter, wenn er die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit anhand der Eigenerklärungen und Nachweise entsprechend III. 2 vorweisen kann. Bewertung der Wirtschaftlichkeit der Angebote: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der Preis ist nicht allein ausschlaggebend. Der Zuschlag wird gemäß § 21 EG VOL/A auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de
Telephone: +49 3419771040
Fax: +49 3419771049
Internet address: <http://www.ldl.sachsen.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der Bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das

Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, d.h. dem Kommunalen Sozialverband Sachsen. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Kommunalen Sozialverband Sachsen zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder Bewerbung gegenüber dem Kommunalen Sozialverband Sachsen geltend gemacht werden (§ 107 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der Kommunalverband Sachsen dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig (Telefax: +49 3419771049, Tel.: +49 3419771040) zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101a GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertrage nach Absendung dieser Information durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen. Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gem. § 101b Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

VI.5. Date of dispatch of this notice

21.5.2013